Mit Trauer und grossem Dank verabschiedet sich
das Universitätsspital Zürich von

Marko Ivan Turina
Prof. em. Dr. med. MD hc

23. Januar 1937 – 7. November 2026

Direktor der Klinik für Herz- und Gefässchirurgie am
Universitätsspital Zürich von 1985 bis 2005

Nach Abschluss seines Medizinstudiums in Zagreb 1961 begann Marko Turina seine chirurgische Weiterbildung in der Schweiz und am Universitätsspital Zürich. Nach Forschungsaufenthalten unter anderem an der University of California (San Diego/USA) erlangte er nach seiner Rückkehr ans USZ 1972 den Facharzttitel für Herz-, Gefäss- und Kardiovaskularchirurgie. 1985 wurde er von der Universität Zürich zum ordentlichen Professor ernannt und gleichzeitig Direktor der Klinik für Herz- und Gefässchirurgie am USZ. Diese Position hielt er bis zu seiner Pensionierung 2005 inne. 1990 errichtete Marko Turina zur Erweiterung der chirurgischen Kapazitäten im Kanton Zürich eine herzchirurgische Abteilung am Stadtspital Triemli und übernahm die Gesamtleitung der beiden Kliniken. Ab 1999 war er Vorsitzender des chirurgischen Departementes am USZ, von 1994 bis 2000 war Marko Turina Vizedekan und Dekan der Medizinischen Fakultät der Universität Zürich.

In seiner klinischen Tätigkeit legte Marko Turina seine Schwerpunkte auf die Herztransplantation, die Chirurgie angeborener Herzfehler bei Neugeborenen und komplexe kardiovaskuläre Eingriffe bei Erwachsenen. Seine wissenschaftliche Arbeit konzentrierte sich auf die experimentelle Herzchirurgie, die mechanische Kreislaufunterstützung und die Behandlung angeborener Herzfehler. Daraus gingen bedeutende wissenschaftliche Leistungen zur Behandlung von Patientinnen und Patienten mit schweren Herzerkrankungen hervor. So gehörte Marko Turina zu den ersten Herzchirurgen weltweit, die ein künstliches Herz ausserhalb des Brustkorbs einsetzten und er galt als Pionier bei der chirurgischen Behandlung angeborener Herzfehler bei Neugeborenen.

Marko Turina war Gründer der European Association for Cardio-Thoracic Surgery (EACTS) und von 2000 bis 2002 deren Präsident, als Mitglied und Präsident wirkte er in verschiedenen internationalen herzchirurgischen und kardiovaskulären Fachgesellschaften. Für seine Verdienste um die klinischen und wissenschaftlichen Fortschritte in der Herzchirurgie erhielt er u.a. die Ehrendoktorwürde der University of Bristol und erlangte internationale Anerkennung als einer der führenden Herzchirurgen Europas und weltweit.

Prof. Dr. med. Marko Turina zählt zu den prägenden Persönlichkeiten der modernen Herzchirurgie. Als langjähriger Direktor der Herz- und Gefässchirurgie am Universitätsspital Zürich verband er klinische Exzellenz mit innovativer Forschung. Seine Begeisterung für das Fach und sein grosses Engagement in der Aus- und Weiterbildung befähigte Generationen von Herzchirurginnen und -chirurgen.

Das Universitätsspital Zürich und die Klinik für Herzchirurgie bleiben ihm in dankbarer Erinnerung verbunden.

Dr. phil. II Monika Jänicke
CEO, für die Spitaldirektion

Prof. Dr. med. Malcolm Kohler
Ärztlicher Direktor

Prof. Dr. med. Omer Dzemali
Direktor Klinik für Herzchirurgie

Die Abschiedsfeier für Prof. em. Marko Turina findet statt am
Montag, 7. Dezember 2026, um 14.00 Uhr im Grossmünster Zürich.